



Mit Sensibilität und Stimmkraft überzeugte der Chor am Freitag sein Haarzopfer Publikum.

Bilder (2): Walter Buchholz

E und U verschmelzen

„Essener Vokalensemble“ konzertiert in Haarzopf - Jubiläum

HAARZOPF. Auszüge aus rund 400 Jahren Musikgeschichte präsentierte das „Essener Vokalensemble“ unter der Leitung Georg Dückers am Freitag seinem Publikum. Der Bürgerverein Haarzopf-Fulda hatte in die die evangelische Kirche an der Raadter Straße geladen.

Das Konzept war ungewöhnlich: Vergnügliche Texte ergänzten das musikalische Programm, mit dem das Ensemble das anspruchsvolle Ziel verfolgte, das unterhaltende Moment in Ernster Musik und umgekehrt, den Anspruch in der Unterhaltungsmusik, herauszustellen. „Es kann nämlich durchaus schwerer sein, sogenannte Unterhaltungsmusik gut zu singen. Bei der Ernsten Musik kommt es hingegen darauf an, sie wirklich interessant zu gestalten“, sagt Chorleiter Georg Dücker.

Schon vor einigen Wochen hatte das „Vokalensemble“ sein Programm „Lassen Sie sich kein E für ein U vormachen“ ausgesprochen erfolgreich in Werden präsentiert. Jetzt konnte Herbert Fries, zweiter Vorsit-

zender des Bürgervereins Haarzopf-Fulda, sie für einen Auftritt an der Raadter Straße gewinnen. Der im Vorfeld selbst gestellten Herausforderung, Unterhaltungs- und Ernste Musik miteinander zu verbinden, wurde der Chor beide Male problemlos gerecht.

So ungewöhnlich das Konzept, so ungewöhnlich der Aufbau des Abends: In vier Blöcken präsentierte das Ensemble zunächst Folk-Songs von David Willcocks, dann Brahms „Sechs Lieder op. 93a“, gefolgt

Kultur in den Stadtteilen

von Monteverdis „Sestina - L'agrime d'Amante als Sepolcro dell'Amata“ und Jazz-Arrangements von Gershwin, Kosma und Porter. In Erinnerung bleiben werden dem Publikum des vergangenen Freitages dabei vor allem Brahms und Monteverdi, letzterer fünfstimmig eindrucksvoll dargeboten.

Nicht minder unterhaltsam: Die von Chorleiter Georg Dücker und Sänger Andreas Linne in wechselnder Folge darge-



Erfolgreicher Leiter und Gründer des „Essener Vokalensembles“ ist Georg Dücker, der das Ensemble 1975 ins Leben rief.

brachten Kurztexte, die unter dem Thema „Erhellendes und Unterhaltendes“ standen.

Beide Vereine - „Vokalensemble“ und Bürgerverein - feiern übrigens in diesem Jahr ihr 25-jährigen Bestehen. Während

für die Sänger eine Konzertreise nach Prag geplant ist, lädt der Bürgerverein Anfang September zu öffentlicher Bürgerversammlung, „Scheunenfest“ und geschichtlich orientierter Wanderung ein. Jan